



Wohnüberbauung Ämet, Birmensdorf

In Birmensdorf ist eine Wohnüberbauung mit 12 dreigeschossigen Mehrfamilienhäusern realisiert worden. In den Neubauten entstanden insgesamt 170 Wohnungen.

Die Tiefgarage, die Kellerabteile und das Treppenhaus der Gebäude wurden in Massivbauweise ausgeführt, der ganze Rest in nachhaltiger Holzbauweise.

Besonders die sichtbare Holzkonstruktion (Skelettbau) über dem Erdgeschoss sticht ins Auge: Für sie wurde naturbelassenes Holz (Fichte/Tanne) mit einheimischem Herkunftszertifikat verwendet.

Architektur:

Hauenstein La Roche Schedler Architekten AG Zürich

Bauherrschaft:

Nest Sammelstiftung

Dachaufbau von aussen:

- PV-Anlage
- Flachdachsubstrat 30-50 mm
- Drainageschicht 20 mm
- Flachdachabdichtung zweilagig
- Flachdachdämmung
- Bituminöse Bauzeitabdichtung
- Brettsper Holzplatte 160 mm
- Behandlung UV-Schutz

Aussenwandaufbau von innen:

- Gipskartonplatte 15 mm
- OSB-Platte 15 mm
- Ständer 60x240 mm
- Zellulosedämmung 240 mm
- Weichfaserplatte 35 mm
- Einlegetlatte 60x35 mm
- Windpapier
- Lattenrostung 30 mm
- Fassadenplatten 10 mm

Deckenaufbau von oben:

- Zementunterlagsboden 80 mm
- Trittschalldämmung 30 mm
- Mineralwolle 20 mm
- Kalksplittschüttung 120 mm
- Brettsper Holzplatte 180 mm
- Behandlung UV-Schutz

